

## Pressemeldung

(Bingen/Mainz, 13.5.2008)



### XVII. Internationale Orgelfestwochen

Programm & Schwerpunktregion  
Hunsrück - Mosel - Saar

**Die Internationalen Orgelfestwochen sind ein wichtiger Teil des Kultursommers Rheinland-Pfalz, und das seit seinem Beginn im Jahr 1992. Hervorragende Instrumente im ganzen Land werden auch dieses Jahr im Juni und September in 26 Konzerten von international renommierten Organistinnen und Organisten präsentiert. Passend zum Kultursommer-Motto 2008 „Arbeitswelten - Lebenswelten“ wurde die Region Hunsrück-Mosel-Saar, die Heimat der berühmten Orgelbau-Dynastie Stumm, als Schwerpunktregion ausgewählt.**

„Zum Überleben brauchen wir das alles nicht – aber vielleicht zum Überleben, für etwas über das Alltägliche hinaus, für etwas, das darüber ist und darüber hinausweist....“

Mit diesen Worten hat der ehemalige Organist des St. Stephansdoms in Wien, Peter Planyavsky (zu hören am 8.6. in der Mainzer Christuskirche), die Kirchenmusik als ein Kulturgut charakterisiert, das die Seele des Menschen berühren kann und seine Lebenswelt bereichert – Musik als Lebensmittel. Aber auch die Orgel als Arbeitsmittel und als Mittelpunkt der Arbeit steht im Fokus: für die national und international bekannten Spitzenorganistinnen und -organisten und für Besucherinnen und Besucher, die neben der Musik auch an dem (kunst-) handwerklichen Aspekt Interesse haben.

In der Schwerpunktregion der XVII. Internationalen Orgelfestwochen Hunsrück-Mosel-Saar sind hervorragende Beispiele des modernen Orgelbaus zu finden, aber vor allem sind hier auch zahlreiche historische Orgeln erhalten. Hiermit verbunden ist insbesondere die Orgelbauwerkstatt Stumm, deren Betriebe zu den bedeutendsten Orgelbauern in Deutschland und in Europa zählen. Über die Hälfte der Konzerte findet in der Region statt: z.B. im OrgelArtMuseum Windesheim am 15. Juni mit Titularorganistin Aude Heurtematte (Paris), beim Orgelspaziergang in Trier mit fünf charaktervollen Instrumenten und fünf renommierten Organisten am 21. Juni oder bei einem „kleinen“ Orgelspaziergang zu den Stumm-Organen in Rhaunen mit Thilo Muster (Basel) am 21. September. Am Tor der Schwerpunktregion, in Bingen, ist am 1. Juni das Eröffnungskonzert der diesjährigen Orgelfestwochen zu hören, bei dem Wolfgang Seifen (Berlin) auch Bezüge zur Landesgartenschau erklingen lassen wird..

Auch der 100. Geburtstag des französischen Komponisten und Organisten Olivier Messiaen (1908-1992) wird gebührend gewürdigt: Hans-Ola Ericsson (Stockholm) spielt am 17. September in Oppenheim eine seiner zentralen Kompositionen, das „Livre du Saint Sacrement“ für Orgel; der finnische Star-Organist Kalevi Kiviniemi präsentiert am 20. Sept. in Eisenberg und am 21. Sept. in Worms eine „Hommage à Messiaen“ Und wie in den vergangenen Jahren ist auch wieder eine besondere Veranstaltung für Kinder dabei: am 14. Sept. in der Stiftskirche Kaiserslautern.

Das ausführliche Programm der XVII. Internationalen Orgelfestwochen ist als Broschüre erhältlich:

Kultursommer Rheinland-Pfalz, Tel. 06131 / 288 380.

Oder im Internet: [www.kultursommer.de](http://www.kultursommer.de)



KULTURSOMMER  
RHEINLAND-PFALZ  
Ein Initiative des Landes Rheinland-Pfalz